



Sportkreis Hanau e.V., Philippsruher Allee 45, 63454 Hanau

Presseinformation

Stefan Bahn
-Vorsitzender-
Geschäftsstelle:
Philippsruher Allee 45
63454 Hanau
Büro: 0 61 81 / 25 71 06
Mobil: 01 77 / 4 97 82 20
(Di.+ Do. von 9-12 Uhr)

Mail: info@sportkreishanau.de
www.sportkreishanau.de
www.rezept-auf-bewegung.de

Hanau, 10.01.2012

Erfolgreiche Klausurtagung des Sportkreisvorstandes Hanau

Im Rahmen einer Klausurtagung des Vorstandes des Sportkreises Hanau wurden die Ziele für das Jahr 2012 diskutiert und festgelegt. Dabei nahm die geplante Strukturveränderung des Landessportbundes Hessen einen großen Raum ein. Bis spätestens zum Jahre 2015 soll aus den Sportkreisen Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern der Sportkreis Main-Kinzig entstehen.

Der neue Sportkreis wird für ca. 600 Vereine und ca. 120.000 Sportler zuständig sein und aufgrund seiner Fläche eine große Herausforderung an die Verantwortlichen in dem zu bildenden Großsportkreis stellen. Ist der Main-Kinzig-Kreis doch der flächengrößte Kreis in Hessen und von der Größe her vergleichbar mit dem des Saarlandes. So ist der Sportkreisvorstand einig, dass eine Fusion der drei Sportkreise aus Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern nur mit hauptamtlicher Unterstützung durchzuführen ist.

Um die sehr umfangreichen Serviceangebote aufrecht zu erhalten wird es notwendig sein mindestens zwei hauptamtliche Kräfte auf einer gemeinsamen Geschäftsstelle zu haben. Jedes Jahr werden ca. 6.000 Sportabzeichen vergeben, eine sehr umfangreiche Vereinsberatung durchgeführt und eine starke Präsenz bei den Vereinen angestrebt.

Zentrales Thema für das kommende Jahr 2012 wird der Bereiche Schule und Verein sein.

Der organisierte Sport wird nur zukunftsfähig sein, wenn gemeinsame Angebote mit Schulen geschaffen und angeboten werden. Im Rahmen der Ausweitung der Ganztagsangebote durch die Schulen, gehen den Vereinen in vielen Fällen ihre Nachmittagsangebote verloren. Dabei fordert der Sportkreisvorstand, die Schulangebote bis 17 Uhr zu beschränken, damit für die persönliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen –auch im Sportverein- noch etwas Zeit bleibt.

Auch der organisierte Sport muss sich weiterentwickeln und entsprechende Kooperationen mit den Schulen eingehen, ansonsten sieht es für die Zukunft der Vereine düster aus. Hierzu hat der Sportkreis im Herbst bereits den Sportausschuss gestaltet und wird im nächsten Jahr weitere Veranstaltungen durchführen, wie der Referent für Schule und Verein, Rainer Gimplinger, erläuterte.

Zusätzlich wird das lokale Netzwerk Gesundheit, die Sportentwicklungsplanung und eine verstärkte Lobbyarbeit im Sinne des Sportes gegenüber den politischen Gremien für die Interessen des Sportes im Main- Kinzig Kreis angestrebt.

Aber auch weitere Themenschwerpunkte sollen in 2012 gesetzt werden: Sportentwicklungsplanung (Der MKK hat vor Jahren einen entsprechenden Plan erstellt, die Kommunen sollen hier folgen), Sportstätten (Sanierungsstau etc), Rahmenbedingungen für Leistungssport (in Planung ist hierzu eine Veranstaltung sowie die Vertiefung der Forderung nach einer Ballsporthalle), Integration durch Sport (Weiterführung des Runden Tisches), das erfolgreiche Fortsetzen der Seminare, die bei den Vereinen immer mehr Zuspruch finden und die Ausschreibung eines Vereinsförderpreises.

Abschließend bedankte sich der Sportkreisvorsitzende Stefan Bahn ganz herzlich beim TFC Steinheim und seinem Vorsitzenden Helmut Bohlender für die Gastfreundschaft bei der Klausurtagung, die im Sitzungszimmer des TFC durchgeführt wurde.

Stefan Bahn

